

# Die fünf besten Mathe-Tüftler

**KREIS COESFELD.** Die fünf Kreissieger der Mathematik-Olympiade machten sich auf den Weg nach Düsseldorf zur Landesendrunde des Wettbewerbs. In der Heinrich-Heine-Universität fand am Samstagvormittag der Wettbewerb mit den 350 besten Schülerinnen und Schülern des Landes NRW statt. Am Nachmittag standen Workshops wie etwa ein Kopfrechenworkshop mit dem elffachen Weltmeister und Weltrekordhalter Dr. Gert Mittring an oder ein Workshop mit dem Titel „Coding for tomorrow“.

Auch die alten Hasen wie etwa der Landesmeister des Vorjahres Jarno Hellkuhl waren vor dem Wettbewerb gespannt; die jüngeren waren angetan, als sie die Atmosphäre einer Universität in den großen Hörsälen und Seminarräumen der Universität schnuppern durften.

Die Ergebnisse der Kreisvertreter in der hochklassi-



Vertreten den Kreis Coesfeld beim Landesentscheid: v.l. vorne Michel Hüser (Lüdinghausen, Gymnasium Canisianum, Klasse 7), Carla Willenbring (Coesfeld, Gymnasium Nepomucenum, Klasse 5), Katharina Gebhart (Lüdinghausen, St. Antonius-Gymnasium, Klasse 9); hinten v.l. Regionalkoordinator Roland Bienhüls, Lasse Schiermann (Senden, Joseph-Haydn-Gymnasium, Klasse 8), Jarno Hellkuhl (Lüdinghausen, St. Antonius-Gymnasium, Jahrgang EF, letztjähriger Landesmeister).

gen Konkurrenz aus dem ganzen Land werden erst in einem Monat bekannt gege-

ben. Bis dahin drücken der Regionalkoordinator Roland Bienhüls sowie Mitschüler,

Lehrer und Eltern aus dem Kreis Coesfeld kräftig die Daumen.